

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 40

Illustration: [s.n.]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Warum???

Seufzerecke unserer Leser

Warum eigentlich könnten nicht versuchsweise – vielleicht eine Amtsperiode lang – die Nebemitarbeiter die Politik und die Politiker den Nebelspalter gestalten?

Warum finden Legionen von Journalisten den Ausdruck «Brötchengeber» so furchtbar originell oder gar lustig?

H. Sch., Glarus

Die Experten

Experten sind Leute, die über sehr wenig sehr viel wissen. Da sie keinesfalls immer gleicher Meinung sind, sondern gerne jeder das Gegenteil des andern behauptet, sucht man dann einen Ober-Experten. Das ist dann einer, der noch mehr von noch weniger weiss. Dann gibt es auch solche, die wissen alles über nichts, dafür aber alles besser. Wenn Sie aber etwas über Orientteppiche wissen wollen, gehen Sie schon am besten direkt zu Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich!

Von Hemden und Röcken, Krähen und Böcken

DAS WUNDERBARE AN UNSEREM AUGENPAAR IST, DASS ES ZWEI AUGEN SIND, WOLLEN DIE DINGE RINGSUMSEHEN.

Militärrichter beschliessen, ob Militärgerichte in Friedenszeiten abzuschaffen seien. Sollen sie sich selber aussperren?

Offiziersgesellschaften beschliessen, ob die Zivildienstinitiative zu unterstützen sei. Können sie die Armee in Frage stellen?

Schiessvereine beschliessen, ob das Sonntagsschiessen aufzuheben / einzuschränken / freiwillig zu regeln sei. Möchten sie sich selber kastrieren?

Kynologen beschliessen, ob die Hundesteuer durch Verdienstprämien zu ersetzen sei. Dürfen Hunde weniger privilegiert sein als Aktien?

Parteien, die den bestehenden Staat zerstören wollen, beschliessen, ob die je eigene Finanzierung durch diesen Staat moralisch sauber sei. Sollen sie dem geschenkten Gaul ins Maul schauen – oder auf ihm reiten?

Fachmännischen Rat vom Fachmann – sagt der Bundesrat und beschliesst in höchster demokratischer Konsequenz Vernehmlassungsverfahren durch Fachmänner.

Warum fragt er nicht Benachteiligte, ob sie benachteiligt sein wollen?

Kälber, ob sie geschlachtet werden wollen?

Ohren, ob sie gepeinigt werden wollen?

Friedfertige, ob sie Lawinenverwüstungen wiedergutmachen oder in Spitälern die Töpfe leeren wollen?

Keine Krähe hacke der andern ein Auge aus, heisst es.

Und: Man solle nicht den Bock zum Gärtner machen, heisst es.

Sprichwörter haben nicht immer recht. Aber auch

Fachmänner

sind Männer, denen das Hemd näher liegt als der Rock.

DAS WUNDERBARE AN UNSEREM AUGENPAAR IST, DASS ES ZWEI AUGEN SIND, WOLLEN DIE DINGE RINGSUMSEHEN.

Albert Ehrismann

GEGEN SCHMERZEN

Auch vom schwachen Magen gut vertragen – Prompte Wirkung – Sofortiger Zerfall zu feinem Pulver in jeder Flüssigkeit.



Erhältlich in Apotheken und Drogerien.